

Mit acht Teams in die neue Saison

Erste Senioren muss in Landesliga ohne abgewandertes Quartett bestehen

Der BC Rot-Weiß Borbeck startet mit acht Mannschaften in die neue Badminton-Saison – im Vergleich zum Vorjahr allerdings mit einem Seniorenteam mehr und einem Nachwuchsteam weniger.

An der Spitze der fünf Seniorenmannschaften steht die Borbecker Erstvertretung, die nach wie vor in der Landesliga aufschlägt. Allerdings dürfte das Team diesmal kein leichtes Spiel haben, denn die Rot-Weißen müssen gleich vier Abgänge verkraften. Claudia Bludau, Annika und Carsten Breuer sowie Niklas Preuten haben den Club aus familiären beziehungsweise beruflichen Gründen verlassen. Das Quartett war erst in der Vorsaison nach Borbeck gewechselt und hatte maßgeblichen Anteil an frühzeitigem Klassenerhalt und dem vierten Tabellenplatz. Die Lücken sollen nun vereins-eigene Spieler schließen, die in die erste Mannschaft aufrücken. Dazu gehören Jasmin Müller, Duc Hien Tran, Marc Wierig und Marius Tatzki. RWB-Spitzenspieler bleibt Sumedha Dharmasena, weiterhin zur Stammbesetzung zählen auch Rüdiger Twiehaus und Laura Strunz. Ihr Sai-



RWB-Spitzenspieler bleibt auch in der neuen Saison Sumedha Dharmasena.

Archivfoto: Markus Decker

sonziel ist erneut der Klassenerhalt. Die Rot-Weißen bestritten ihre vorverlegte Auftaktpartie gegen Union Lüdinghausen III bereits am gestrigen Freitag in der Sporthalle Bergeborbeck. Das Ergebnis stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Die übrigen Borbecker Seniorenteams starten erst eine Woche später in die neue Saison. Dabei richtet sich der Blick der RWB-Reserve in der Bezirksklasse nach oben. Der Vizemeister der Vorsaison

peilt wieder einen Platz im ersten Tabellendrittel an. Neu im Aufgebot sind der aufgerückte Sebastian Eumann und die 19-jährige Charlotte Becker aus der vereinseigenen Jugend, die ihre erste Saison bei den Senioren bestreitet. Weiterhin dabei sind Michael und Marvin Lohrengel, André Hinz sowie Lena Strunz.

Die dritte Mannschaft tritt ebenfalls in der Bezirksklasse an. Mit dem Ziel: Klassenerhalt. Mit dem 18-jährigen Nirmalan Ravindran vollzieht ein weiterer Borbecker Jugendspieler den Sprung in den Seniorenbereich. Erstmals zum Kader gehören auch die aufgerückte Marina Jansen und Robert Gehrke, der vom Osterather TV nach Borbeck gewechselt ist. Wieder zum Team gehören außerdem Routinier Jörg Zwiehoff, Tim Heider und Ines Hoven.

Einige Abgänge muss die vierte Mannschaft verkraften, für die es in der Kreisliga ebenfalls um den Klassenerhalt geht. Dafür kommt nach langer Verletzungspause Timm Riesel zurück und die langjährige Borbecker Mannschaftsspielerin Britta Sagan ist eine weitere Verstärkung.

Das Aufgebot kompletieren Marcus Schumacher, Dominik Remy, Jan Heider und Luisa Kagermeier.

Neu gemeldet ist die fünfte Mannschaft, die sich aus Hobbyspielern zusammensetzt und in der Kreisklasse antritt. Um Meisterschaftspunkte kämpfen Kristina Knoop, Sandra Krawinkel, Sabine van der Mee sowie David Hecker, Marius Schäfer, Jörg Michael Borowski, Markus Robusch, Maik van Keßel, Michael Höfig und Peter Berndt.

Die RWB-Nachwuchsteams starten schon am ersten September-Wochenende in die neue Saison. Da die Jugendmannschaft mit Nirmalan Ravindran und Charlotte Becker zwei Leistungsträger verloren hat, tritt das Team nach seinem Landesliga-Abstieg freiwillig zwei Spielklassen tiefer an. In der Bezirksklasse wollen die rot-weißen Talente einen Platz im Mittelfeld belegen.

Die U19-Minimannschaft strebt ebenfalls einen Rang im Tabellenmittelfeld an. Für die U15-Minimannschaft geht es ebenfalls darum, erste Wettkampferfahrungen zu sammeln.